



Die Fontane-Klinik ist eine 1994 eröffnete Rehabilitationsfachklinik, die ein umfangreiches Behandlungsangebot für alkohol-, medikamenten- und/oder drogenabhängige Frauen und Männer sowie für psychosomatisch erkrankte Erwachsene, Jugendliche und Kinder bietet. Für die Abteilungen für Psychosomatik (Erwachsene) und für Kinder- und Jugendpsychosomatik wurden separate Qualitätskompassse erstellt.

In der 135 Betten umfassenden Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen werden behandelt: Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, Abhängigkeit von illegalen Drogen, Störungen durch multiplen Substanzkonsum

Zusatzindikationen

Psychische Störungen wie z.B.: Depression, Psychose, bipolare affektive Erkrankung, Angststörung, Essstörung, sog. Verhaltenssuchte (pathologisches Spielen, pathologischer Mediengebrauch), Persönlichkeitsstörung, chronisches Schmerzsyndrom.

Kontraindikationen

Erkrankungen, die eine Behandlung in einem Akutkrankenhaus notwendig machen und fehlende Rehabilitationsfähigkeit.

Kosten- und Leistungsträger

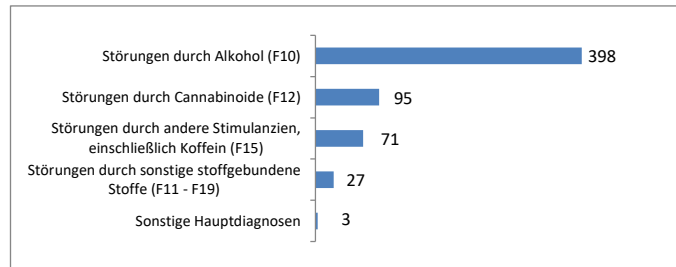
Deutsche Rentenversicherung, gesetzliche und private Krankenkassen, Beihilfe, Selbstzahler.

Personenkreis

Personen jeglichen Geschlechts, Mütter und/oder Väter mit Kindern, schwangere Frauen, Rollstuhlfahrer(innen)

Anzahl der Patientinnen und Patienten in der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen der Fontane-Klinik:

Gesamt 594, davon

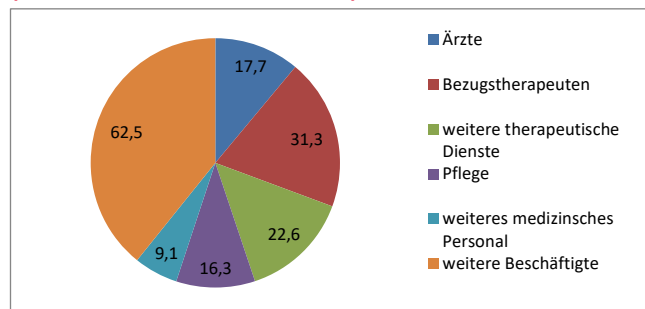


Quelle: Basisdokumentation 2018, Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen, Fontane-Klinik

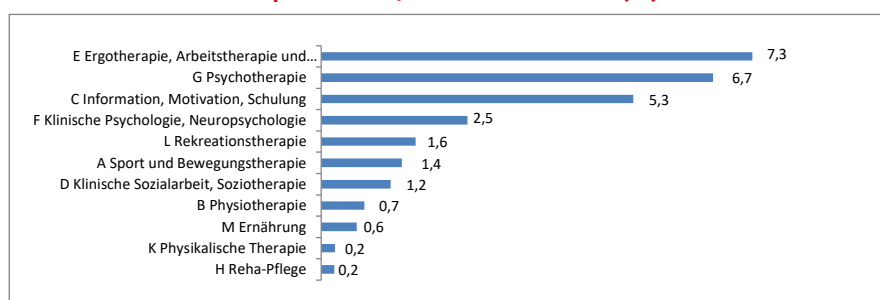
Komorbidität

Durchschnittliche Anzahl weiterer
Suchtdiagnosen pro Patient: 1,6
Psychiatrischer Diagnosen: 0,9
Somatischer Diagnosen: 1,0

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Fontane-Klinik (Vollkräfte, Jahresdurchschnitt)



Therapeutische Versorgung: Durchschnittliche Therapiestunden/Woche und Patient(in)



Quelle: Internes Leistungscontrolling für 2018

Qualitäts-Kompass nach FVS / DEGEMED

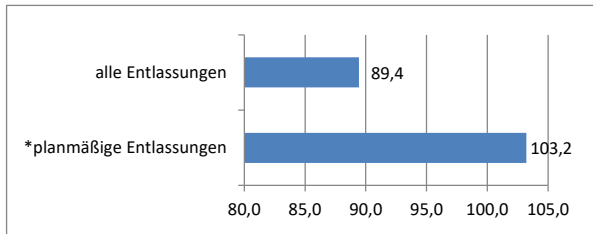
Therapeutische Versorgung

Qualitätspunkte

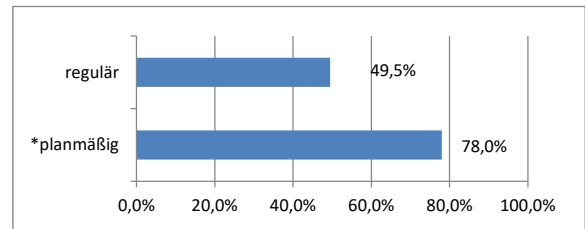


Behandlungsdauer und Entlassungsart

Behandlungsdauer in Tagen



Entlassungsform

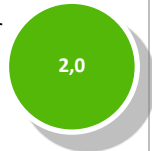


*planmäßige Entlassungen umfassen die Entlassungsformen: regulär, vorzeitig auf ärztliche Veranlassung vorzeitig mit ärztlichem Einverständnis, Wechsel zu ambulanter, ganztägig ambulanter, stationärer Reha
Quelle: Basisdokumentation 2018, Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen, Fontane-Klinik

Patientenzufriedenheit

gem. Interner Patientenbefragung 2018, Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen, Fontane-Klinik, Schulnotenskala (1 bis 5)

Zufriedenheit mit der Reha insgesamt



Rücklaufquote 68,2%

gem. Befragung durch die DRV (Quelle: Reha Qualitätssicherung der Deutschen Rentenversicherung Rehabilitandenbefragung Psychosomatik/Sucht stationär Bericht 2018, adjustiert, Vergleichsgruppe Entwöhnungsbehandlungen)

Zufriedenheit gesamt



= 4,0 Punkte über dem Durchschnitt

Subjektiver Behandlungserfolg



= 0,4 Punkte über dem Durchschnitt

Peer Review

Quelle: Reha-Qualitätssicherung der Deutschen Rentenversicherung, Peer Review Psychosomatik und Sucht Bericht 2017, Vergleichsgruppe Entwöhnungsbehandlungen

Qualitätspunkte



= 4 Punkte über dem Durchschnitt

Reha Therapiestandard Alkoholabhängigkeit

Quelle: Internes Leistungscontrolling für 2018

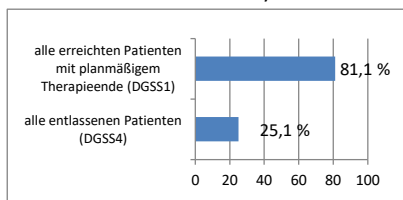
Qualitätspunkte



Bisher keine Bewertung in Qualitätspunkten durch DRV vorliegend

Ergebnisqualität

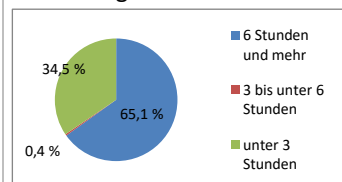
Behandlungserfolg (Abstinenz und Abstinenz nach Rückfall)



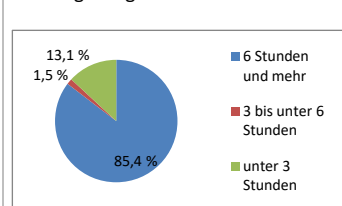
1 Jahr nach Behandlungsende für den Entlassungsjahrgang 2017

Die Berechnung der Erfolgs- und Abstinenzquoten orientiert sich an den Standards der DGSS (Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie). Nach **Berechnungsform 1 (DGSS 1)** werden alle erreichten Patienten, die planmäßig aus der stationären Behandlung entlassen wurden als Basis der Berechnung der Erfolgs- und Abstinenzquoten herangezogen. Bezugsbasis für die **Berechnungsform 4 (DGSS 4)** als konservative Schätzung des Behandlungserfolgs, die eine systematische Unterschätzung darstellt, sind alle entlassenen Patienten, wobei alle nicht erreichten Patienten hierbei als rückfällig gewertet werden.

Leistungsfähigkeit 2018 bei Entlassung

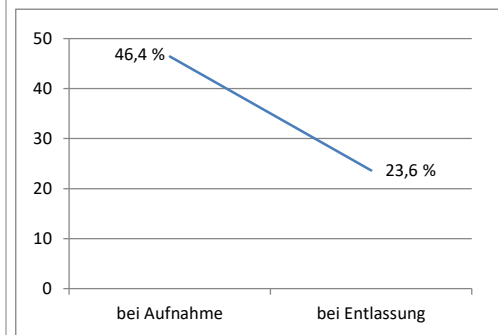


Leistungsfähigkeit im letzten Beruf



Leistungsfähigkeit allgemein

Arbeitsunfähigkeitsquoten



Anteil arbeitsunfähiger Patienten zum Zeitpunkt der Aufnahme und der Entlassung bezogen auf alle Patienten im Jahr 2018

Quelle: Basisdokumentation 2018 und Katamnese 2017, Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen, Fontane-Klinik

Durchgeführte (Verbesserungs-)Projekte

- Weiterentwicklung der Konzepte im Hinblick auf die Behandlung von Familiensystemen mit suchtkranken Eltern, von Patienten mit polyvalentem Konsummuster, Therapie von komorbiden psychotischen Störungen, Tabakabhängigkeit im Rahmen des Gold Forums ‚Rauchfreier Krankenhäuser‘ sowie der Erweiterung des Arbeitsbezugs therapeutischer Interventionen.

Fontane-Klinik

Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen
Fontanestraße 5
15749 Mittenwalde / OT Motzen
Telefon 033769-86-0
Fax 033769-86-104
E-Mail info@fontane-klinik.de

Kooperationspartner
DEGEMED, Berlin

Mitgliedschaft
Fachverband Sucht, Bonn (FVS)

Fachverband Sucht e.V.

Zertifizierungen:

